

 HS 2011 Tabelle 1.1: Anzahl Stufenanfänger & Eintritte (von extern) pro Studienstufe und Hauptfach				Grundausbildung 1)						wf. Ausb.		Total inkl. weiterführ. Ausbildung		Weiterbildung										Gesamttotal Uni						
				Bachelor 2)		Master		Total Grundausbildung		Doktorat				Vertiefung		WB <60 ECTS		NDS, MAS >60 ECTS		Total Uni ohne DAS/CAS		WB DAS/CAS								
				Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt	3)	Eintritt	3)	Eintritt	Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt			Anf.	Eintritt			
	1.4					Sozialwissenschaften		400	345	175	70	575	415	43	24	618	439			2	2	5	1	625	442	9	6	634	448	
						Psychologie		282	246	140	55	422	301	29	14	451	315					5	1	456	316			456	316	
78	2000	901	BA	MA		Psychologie HUM		282	246	140	55	422	301	29	14	451	315							451	315			451	315	
78	2000	3013		MAS		Psychotherapie																	5	1	5	1			5	1
						Erziehungswissenschaften		25	18	13	5	38	23	6	2	44	25			1	1			45	26	7	4	45	26	
78	2100	902	BA	MA		Erziehungswissenschaft HUM		25	18	13	5	38	23	6	2	44	25			1	1			45	26			45	26	
78	2100	3024		CAS		Hochschuldidaktik																				7	4	7	4	
						Soziologie		93	81	8	3	101	84	2	1	103	85							103	85			103	85	
15	2200	2360	BA	MA		Soziologie				8	3	8	3	1	1	9	4							9	4			9	4	
15	2200	2359	BA			Sozialwissenschaften		93	81			93	81	1		94	81							94	81			94	81	
						Politikwissenschaft				14	7	14	7	6	7	20	14			1	1			21	15			21	15	
15	2300	2361	BA	MA		Politikwissenschaft				6	2	6	2	6	7	12	9			1	1			13	10			13	10	
15	2300	2370		MA		Schweizer Politik und vergleichende Politik				8	5	8	5			8	5							8	5			8	5	
						Sozialwissenschaften fächerübergr./übrige																					2	2	2	2
78	2450	3015		MAS		Evaluation																				2	2	2	2	
	2					Wirtschaftswissenschaften		376	359	187	61	563	420	10	5	573	425					30	19	603	444			603	444	
15	2505	2350	BA	MA		Volkswirtschaftslehre		52	50	31	10	83	60	5	3	88	63							88	63			88	63	
						Betriebswirtschaftslehre		324	309	112	24	436	333	4	2	440	335							440	335			440	335	
15	2520	2351	BA	MA		Betriebswirtschaftslehre		324	309	112	24	436	333	4	2	440	335							440	335			440	335	
						Wirtschaftswissenschaften fächerüb./übrige				44	27	44	27	1		45	27					30	19	75	46			75	46	
15	2540	2366		MA		Business and Economics				8	2	8	2			8	2							8	2			8	2	
15	2540	2371		MA		Business and Law				7	2	7	2			7	2							7	2			7	2	
11	2540	370		MA		Public Management und Politik PMP				29	23	29	23	1		30	23							30	23			30	23	
11	2540	3002		MAS		Public Administration																	30	19	30	19			30	19
						Recht		363	324	125	36	488	360	27	10	515	370	1	1	79	19	49	45	644	435	7	7	651	442	
11	2600	2300	BA	MA		Rechtswissenschaften		363	324	125	36	488	360	26	10	514	370	1	1	76	16	38	37	629	424			629	424	
11	2600	3003		Dr		Nachdiplomstudium RW-Fakultät																	3	2	3	2	4	4	7	6
11	2600	3004		Dr		Criminology and International Criminal Law																	7	5	7	5			7	5
11	2600	3008		MAS		International Law and Economics WTI																	3	3	4	4			4	4
11	2600	3033		Dr		Strafrechtswissenschaft								1		1								1				1		
78	2600	3020		DAS		Kriminologie																				3	3	3	3	
	4					Exakte & Naturwissenschaften		392	354	170	49	562	403	60	40	622	443	2	1	7	6	1		632	450	11	1	643	451	
	4.1					Exakte Wissenschaften		111	99	29	13	140	112	17	9	157	121	2	1			1		160	122	11	1	171	123	
						Mathematik		35	33	9	3	44	36	1		45	36	2	1					47	37			47	37	
80	4200	700	BA	MA		Mathematik		35	33	9	3	44	36	1		42	35	2	1					44	36			44	36	
80	4200	706		MA		Statistik				3	1	3	1			3	1							3	1			3	1	
80	4300	710	BA	MA		Informatik		47	40	10	7	57	47	3	3	60	50							60	50			60	50	
						Physik		29	26	10	3	39	29	13	6	52	35							52	35			52	35	
80	4500	721	BA	MA		Physik mit Schwerpunkt Astronomie		29	26	10	3	39	29	13	6	52	35							52	35			52	35	
80	4500	720		Dr		Physik		9	8	8	1	17	9	13	6	30	15							30	15			30	15	
						Exakte Wissenschaften fächerübergr./übrige																	1		1		11	1	12	1
80	4590	3016		MAS		Angewandte Statistik																	1		1		11	1	12	1
	4.2					Naturwissenschaften		281	255	141	36	422	291	43	31	465	322			7	6			472	328			472	328	
						Chemie		16	13	12	5	28	18	12	8	40	26			2	2			42	28			42	28	
80	4600	726	BA	MA		Chemie und Molekulare Wissenschaften		16	13	12	5	28	18	10	7	38	25							38	25			38	25	
80	4600	725		Dr		Chemie								2	1	2	1			2	2			4	3			4	3	
						Biologie		142	132	56	14	198	146	13	8	211	154			1	1			212	155			212	155	
80	4700	729	BA			Biochemie und Molekularbiologie		54	48			54	48	1		55	48							55	48			55	48	
80	4700	730	BA	Dr		Biologie		88	84			88	84	1		89	84							89	84			89	84	
80	4700	731		MA		Ecology and Evolution				13		13		10	8	23	8					1	1	24	9			24	9	
80	4700	732		MA		Molecular Life Sciences				43	14	43	14	1		44	14							44	14			44	14	
						Erdwissenschaften		16	13	15	3	31	16	4	4	35	20							35	20			35	20	
80	4800	746	BA	MA		Erdwissenschaften		16	13	15	3	31	16	4	4	35	20							35	20			35	20	
80	4900	745	BA	MA		Geographie		107	97	53	9	160	106	8	6	168	112			4	3			172	115			172	115	
80	4990	760		MA		Climate Sciences				5	5	5	5	6	5	11	10							11	10			11	10	
	4.3					Exakte & Naturwissenschaften, übrige																								
	5					Medizin & Pharmazie		339	296	342	53	681	349	295	84	976	433			5	5	11	3	992	441	4	4	996	445	

1. Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung

Anzahl Stufenanfänger & Eintritte pro Studienstufe und Hauptfach

1.2 Berichtszeitraum

Für ein Kalenderjahr werden die Studierenden des Herbstsemesters verwendet, das im Berichtsjahr beginnt (September). Für diese Tabelle ist dies das Herbstsemester HS 2011. Die Daten für das Frühjahrssemester werden in diesem Rahmen nicht publiziert.

1.3 Erhebungszeitraum

Die Daten werden innerhalb der Immatrikulations- und Rückmeldefristen für das Herbstsemester der Universität Bern erhoben. Bei Unklarheiten wurden die Angaben bis zum 15. November berücksichtigt (Liefertermin an das Bundesamt für Statistik)

1.4 Periodizität

Die Daten werden jährlich publiziert.

1.5 Erhebungsbereich

Die Angaben beziehen sich auf die Studierenden, die sich zum ersten Mal in Bern immatrikuliert haben. Ab der Masterstufe besteht ein Unterschied zum Studienanfänger, welcher bereits die vorherige Studienstufe (Bachelor) in Bern absolviert hat.

1.6 Datenschutz

Die Daten für die Universität Bern dürfen veröffentlicht werden. Die Tabellen dürfen zu Informations- und Planungszwecken an die Kantons- und Bundesbehörden übermittelt werden. Sind einzelne Ergebnisse <3, dürfen diese Angaben nicht mit anderen Statistiken kombiniert werden, wenn dadurch Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich sind. Mit einem "*" versehen Angaben können aus Datenschutzgründen nicht publiziert werden.

2. Zweck der Statistik

2.1 Erhebungsinhalt

Anzahl Stufenanfänger & Eintritte pro Studienstufe. Ein Eintritt kann auf jeder Studienstufe erfolgen, wenn die Berechtigung dazu erworben wurde.

2.2 Zweck der Statistik

Informationen über die Zahl der Eintritte pro Studienstufe. Einzelne Daten sind Bestandteil einer Kennzahl, die als Indikator verwendet wird für die Leistungsvereinbarung der Universität Bern mit dem Kanton Bern.

2.3 Hauptnutzer der Statistik

Zu den Hauptnutzern gehören neben den Organisationseinheiten der Universität va. die Politik und Verwaltung auf kantonaler und nationaler Ebene im Bereich Bildung und Wissenschaft. Die Daten werden ausserdem vom BFS für nationale und internationale Auswertungen verwendet. Weitere Nutzer sind Institutionen im Bereich Bildung und Forschung sowie privatwirtschaftliche Unternehmen, Informationsdienstleister oder die Medien.

3. Erhebungsmethode und Definitionen

3.1 Definitionen und methodologische Bemerkungen

Für die Erfassung der Studierendenzahlen gelten die Regeln des Bundesamtes für Statistik BFS
<http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/themen/15/06/data.html>

3.1. Erhebungsinstrumente

Die Daten werden im Zuge der Immatrikulation bzw. Rückmeldung der Studierenden von den Immatrikulationsdiensten der Universität Bern im EDV-System STUDIS erhoben.

3.2 Definitionen

Eintritt

Studierende, die sich zum ersten Mal in Bern immatrikuliert haben. Sie können sich auf jeder Studienstufe (BA/MA/Dr/MAS/DAS) immatrikulieren, sofern die Berechtigung dazu vorhanden ist.

Ist die Zahl der Eintritte grösser als die Zahl der Studienanfänger, wurden extern erworbene Leistungen (Semester) anerkannt. Die Studierenden beginnen also nicht im 1. Semester.

Stufenanfänger

Als Stufenanfänger gilt eine Person, die sich im gegebenen Herbstsemester erstmalig auf einer bestimmten Studienstufe (Bachelor, Master, Doktorat) im 1. Semester immatrikuliert.

Eine Person kann im Verlauf ihrer Studienbiographie mehrmals als Stufenanfänger erfasst werden, wenn sie z.B. das Fach oder die Universität wechselt oder nach dem Bachelor einen Master beginnt, bzw nach dem Master ein Doktorat.

Der Wechsel von „alten“ Lizentiats- und Diplomstudiengängen in „neue“ Bachelorstudiengänge wird nicht als Stufenanfänger gewertet. Die Angabe "Erstsemestrig" bleibt ungenau, weil nicht bekannt ist, ob sich eine Person tatsächlich im ersten Studiensemester einschreibt. Hat sie zuvor bereits einen Teil ihres Studiums an einer ausländischen Hochschule absolviert, so gilt sie zwar als Erstsemestrig auf der Studienstufen, ist aber kein Stufenanfänger mehr.

Stufenanfänger auf Stufe Master, die nicht in der Spalte "Eintritt" erscheinen, haben in Bern den Bachelor erworben.

Das Gleiche gilt für Doktoranden, sie haben in Bern den Master erworben.

Bei Weiterbildung <60 ECTS wird keine Semesterzahl erfasst.

Auswahlkriterien

Ein Studierender wird gezählt, wenn er an der Universität immatrikuliert und nicht beurlaubt ist, auch wenn er zur Zeit an einer anderen Uni ein Gastsemester absolviert. Nicht gezählt werden exmatrikulierte Studierende, sowie solche, die an einer anderen Hochschule immatrikuliert sind und in Bern ein Gastsemester absolvieren oder nur ein Teil- oder Nebenfach belegen (z.B. Studierende der Pädagogischen Hochschule Bern).

Lernende, die ohne Immatrikulation die Universität Bern besuchen, sind nicht erfasst (z.B. Senioren-Uni, Kinder-Uni).

Fachzuordnung

Pro Person und Semester wird nur eine Fachrichtung erhoben. Bei Studierenden, die mehrere Fächer belegen, zählt das Hauptfach (Major). Mehrere Hauptfächer werden im Moment noch nicht erfasst.

4. Darstellung und Interpretation der Ergebnisse

Fachbereich/Fach/Studiengang

Jeder Studiengang der Universität Bern wird durch das BFS einem SHIS-Fach zugeordnet. Die Reihenfolge und Struktur der dargestellten Fächer und Fachbereiche orientiert sich am SHIS (Schweizerisches Hochschul-Informationssystem).

Im Unterschied zur Unterteilung in Fakultäten und Institute geht das SHIS von rund 90 Fachrichtungen aus, die zu zwanzig gesamtschweizerisch vergleichbaren Fachbereichen bzw. zu sieben Fachbereichsgruppen zusammengefasst werden.

In Spalte B wird die SHIS-Fach-Nr bzw. Fachbereichs-Nr ausgewiesen. In Spalte A wird jedes Angebot der Universität Bern einer Fakultätsnummer zugewiesen. Im Anfangsteil der Tabelle werden die Totale pro Fachbereich und pro Fakultät separat ausgewiesen.

Studienstufe

Die verschiedenen Studienstufen werden folgendermassen zusammengefasst:

- Stufe **Lizentiat/Diplom/Staatsexamen (Liz./Dipl./Staats.)**: Studien im Hinblick auf ein Lizentiat/Diplom oder einen nichtakademischen Abschluss. Gemäss den «Bologna-Richtlinien» der Schweizerischen Universitätskonferenz (SUK)

werden die Lizentiats- und Diplomstudiengänge an den universitären Hochschulen durch zweistufige Bachelor- und Masterstudiengänge ersetzt. Die Umsetzung der neuen Strukturen soll bis Ende 2010 abgeschlossen sein.

- Stufe **Bachelor (BA)**: Studien im Hinblick auf ein Bachelordiplom. Gemäss den Richtlinien der SUK umfasst das Bachelorstudium 180 Kreditpunkte, die gemäss dem europäischen Kredittransfer- und Akkumulationssystem (ECTS) vergeben werden.

Dies entspricht einer Richtstudienzeit von durchschnittlich drei Jahren (Vollzeitstudium).

- Stufe **Master (MA)**: Studien im Hinblick auf ein Masterdiplom (ohne Masterstudiengänge im Bereich der universitären Weiterbildung). Das Masterstudium umfasst gemäss den «Bologna-Richtlinien» der SUK 90 bis 120 Kreditpunkte.

Die Richtstudienzeit im Vollzeitstudium beträgt 1,5 bis 2 Jahre.

- Stufe **Doktorat (Dr)**: Studien im Hinblick auf ein Doktorat.

- Stufe **Vertiefung**: Studien im Umfang von bis zu 60 ECTS-Punkten, die in der Regel direkt an den Erwerb eines universitären Abschlusses der zweiten Stufe (Master, Lizentiat/Diplom) anschliessen.

Sie bereiten entweder die Studierenden auf die Berufspraxis vor oder sind auf eine zukünftige Forschungstätigkeit orientiert. An der Universität Bern wird vorwiegend ein zusätzliches Nebenfach (Minor) nach Abschluss der 2. Stufe belegt.

- Stufe **Weiterbildung (WB)**: Hier wird Unterschieden in Angebote, die weniger als 60 ECTS-Kreditpunkte umfassen und Angebote mit mindestens 60 ECTS-Kreditpunkten, z.B. Nachdiplomstudien NDS oder Master of Advanced Studies MAS.

5. Aktualität

Die aktuell veröffentlichten Zahlen für frühere Jahre können von bereits publizierten Angaben abweichen, da die Daten wenn nötig rückwirkend korrigiert werden. Jede Berechnung gibt den jeweils neuesten Informationsstand wieder.

6. Inhaltliche, zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Auf der Stufe SHIS-Fach oder SHIS-Fachbereich ist ein Vergleich mit anderen Statistiken der Universität Bern möglich, z.B. mit der Personalstatistik.

Der SHIS-Fächerkatalog ist 1997 revidiert worden. Dabei wurde einerseits die Struktur des älteren Katalogs modifiziert und wurden insbesondere zusätzliche Fachbereiche und Fachbereichsgruppen kreiert.

Deshalb können einzelne Fachrichtungen neu zu einem anderen Fachbereich gehören (z.B. Philosophie). Andererseits wurden einzelne Fachrichtungen zusammengefasst (z.B. andere moderne Sprachen Europas) oder zusätzlich unterteilt.

So sind beispielsweise die früheren Wirtschaftswissenschaften neu in drei Fachrichtungen untergliedert:

Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftswissenschaften fächerübergreifend/übrige.

Für alle diese Fälle können die Zeitreihen daher «Sprünge» enthalten, wenn ein Vergleich mit Daten aus den Jahren vor 1997 durchgeführt wird.

Für einen Vergleich mit anderen Universitäten ist der Fachbereichsteil massgebend, da jede Universität eine andere Fakultätsstruktur hat.

D.h. die Daten auf der Stufe SHIS-Fach oder SHIS-Fachbereich können mit den Daten des BFS oder mit denen anderer schweizerischer Universitäten verglichen werden.

7. Weitere Informationen

Die Studierendenstatistik des BFS finden Sie unter:

<http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/themen/15/06/data.html>

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an den Controllerdienst der Universität Bern:

Gerhard Tschantré

Telefon: +41 (0)31 631 31 74

Telefax: +41 (0)31 631 39 39

E-Mail: gerhard.tschantre@uls.unibe.ch